+++ Verlängern Sie den Sommer: Traumplätze in Thailand +++

www.golf.de

Heft 10, Oktober 2004, € 4,60

GOLF JOURNAL

Ryder Cup 2004
Exklusiv-Report mit tollen Bildern

Profi-Training
- Drills für Notfälle
- Richtig schwingen

Special Kindergolf
Tipps für die Stars von morgen

Mr. Ryder Cup

Langers größter Sieg

4 190429 904600 10

Postolowo Golf Club

83042 Elganovo, Postolowo
Tel. 0048/58/6 83 71 00, Fax 6 83 72 00
www.golf.com.pl, www.golf-in-danzig.de
18 Löcher, Par 72, 5.907 m/5.125 m,
Slope 132/129, CR 71,1/72,5
Greenfee: 200 PLN, Sa/So 250 PLN

Von Weiß ein Monster: Postolowo in Polen

Der Osten ist grün«, berichteten wir in GJ 6/2004 – und der Postolowo GC im Süden des polnischen Kleinods Gdansk ist ein gutes Beispiel für die Vielzahl schöner Golfanlagen bei den neuen EU-Mitgliedern. Hier zu spielen, macht Spaß – und ist eine Herausforderung. Von den gelben und roten Abschlägen ist der Platz von Jeremy Turner zwar gut zu bewältigen, trotzdem sollte man mit Verstand spielen. Wer lieber mal vorlegt, wird am Ende den besseren Score auf der Karte haben! Dazu kommen die riesigen, meist ziemlich gemein ondulierten Grüns, die das ein oder andere Mal einen Drei-Putt erzwingen. Wer hingegen von den Championship-Tees abschlagen will, sollte schon ein Topspieler sein. Denn: Von hinten ist der Platz ein Monster. 250-Meter-Drives sind plötzlich Standard, um ein mittleres Eisen zur Fahne zu haben. Außerdem gibt es einige Weltklasseabschläge über das Wasser (vor allem Loch 4 und 16), die nicht nur traumhaft schön sind, sondern auch richtig starke Nerven fordern. Kein Wunder, dass Clubeigentümer William Siwek auch weiterhin versucht, ein europäisches Spitzenturnier auf seinen Platz zu bekommen. Fazit: Postolowo ist ein sehr anspruchsvoller Kurs, der einen Abstecher in die Hansestadt Danzig lohnenswert macht.

» Von Gelb/Rot braucht es Verstand, von den Championship-Tees ist der Platz ein Monster«

GJ-Tester Timo Schlitz

Bewertung

Schwierigkeit	■ ■ ■ ■ ■ □
Platzzustand	■ ■ ■ ■ ■ □
Clubhaus	■ ■ ■ □
Kulisse	■ ■ ■ ■ □
Gesamtwertung	■ ■ ■ ■ ■ □